

Mitteilungsvorlage

Vorlage-Nr.: 2017/105

freigegeben am **25.07.2017**

Stab

Sachbearbeiter/in: Inge Ihmels

Datum: 12.06.2017

Bericht über das Ergebnis der öffentlichen Einrichtung "Wochenmarkt" für das Haushaltsjahr 2015

Beratungsfolge:

Status

Datum

Gremium

Ö

04.09.2017

Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Beschlussvorschlag:

Das Ergebnis der Kostenrechnungen „Wochenmarkt“ für 2015 wird zur Kenntnis genommen.

Sach- und Rechtslage:

Für die Teilnahme am Wochenmarkt werden auf Grundlage einer Satzung Gebühren festgesetzt. Der Gebührensatz beläuft sich seit 2014 auf 1,70 €. Die öffentliche Interessenquote von 20 % für die Einrichtung Wochenmarkt wurde nicht verändert. In den Vorlagen 2015/132 und 2016/148 wurde bereits näher unter „Nachkalkulation 2015“ auf wesentliche Kostenpositionen eingegangen.

Ergebnis der Kostenrechnungen 2015

Aufwendungen: Die Ergebnisse der Kostenrechnungen 2015 für die kostenrechnende Einrichtung Wochenmarkt stehen fest und wurden in der folgenden Tabelle neben der Kalkulation für 2015 aufgeführt.

Aufwendungen	Kalkulation 2015	Ergebnis 2015
Frischwasser	1,80 €	1,80 €
Stromkosten	2.000,00 €	1.991,13 €
Abfallbeseitigung	0,00 €	0,00 €
Kosten Verlegung Marktplatz	100,00 €	0,00 €
Bekanntmachungskosten	100,00 €	0,00 €
Regiekosten/Umlage	12.500,00 €	11.798,44 €
Personalkosten Verwaltung	5.800,00 €	5.544,60 €
Öffentliche Toilette	1.000,00 €	976,18 €
insgesamt:	21.501,80 €	20.312,15 €

Erträge		
Benutzungsgebühren	17.300,00 €	17.331,50 €
Erstattung Verwaltungsausgaben	2.300,00 €	2.335,64 €
insgesamt:	19.600,00 €	19.667,14 €
Überschuss:	-1.901,80 €	-645,01 €

Bei den ersten beiden Kostenpositionen im Bereich der Aufwendungen bedarf es keiner Erläuterung, da nur die Stromkosten im Ergebnis minimal von der Kalkulation abweichen.

Für die Verlegung des Marktplatzes und für die Bekanntmachung in der NWZ wurden jeweils 100 € eingeplant. Wenn auf dem Marktplatz andere Veranstaltungen stattfinden und der Wochenmarkt verlegt werden muss, dann fallen Kosten an. Zusätzlich wird die Verlegung des Wochenmarktes in der NWZ bekannt gemacht. In 2015 fand der Wochenmarkt ausschließlich auf dem Marktplatz statt. Somit sind keine Kosten für diese Positionen angefallen.

Die Regiekosten fallen im Ergebnis 2015 gegenüber der Kalkulation für 2015 in Höhe von 701,56 € geringer aus. Dies ist begründet durch eine anteilige Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen bei den Beamten.

Erträge: An Benutzungsgebühren und Erstattung von Verwaltungsausgaben (Stromkosten) konnten insgesamt von 19.667,14 € vereinnahmt werden.

Abzug der öffentlichen Interessenquote und Fortschreibung der Ergebnisse Ergebnis 2014

		+ = Überschuss - = Defizit
2014		-324,41 €

Ergebnis 2015

	Gesamtkosten	Regiekosten (nachrichtlich)	öffentliche Interesse	gebührenrelevante Kosten	+ = Überschuss - = Defizit
Kalkulation		58,09 %	20%	80%	
Kosten	20.312,15 €	11.798,44 €	4.062,43 €	16.249,72 €	
Einnahmen	19.667,14 €			19.667,14 €	
	-645,01 €	11.798,44 €	4.062,43 €	3.417,42 €	3.093,01 €

Das kumulierte Defizit aus dem Jahre 2014 in Höhe von -324,41 € wird mit dem Überschuss aus 2015 in Höhe von 3.417,42 € unter Berücksichtigung der 20-prozentigen öffentlichen Interessenquote fortgeschrieben, sodass sich zum 31.12.2015 ein kumulierter Überschuss in Höhe von 3.093,01 € errechnet, der in das Kostenrechnungsjahr 2016 zu übertragen ist.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Anlagen:

Keine.